

(1693-1) Nr. 4407.

Kuratorsbestellung.

Von dem k. k. Landesgerichte zu Laibach wird hiemit dem Valentin Mataiz, Bäckermeister in Laibach, gegenwärtig unbekanntem Aufenthalte, bekannt gegeben, daß demselben in der Rechtsache S. S. Tschler, Pächter der Balencer Anna-Dampfmühle, wider ihn wegen Zahlung schuldiger 924 fl. c. s. c. der Hof- und Gerichtsadvokat Dr. Anton Pfeifferer als Curator absentis bestellt und diesem das Urtheil ddo. 29. Juli d. J., 3. 3861, zugestellt worden ist. Laibach, am 22. August 1865.

(1677-2) Nr. 2584.

Exekutive Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksamte Mödling, als Gericht, wird hiemit bekannt gemacht: Es sei über das Ansuchen des Herrn Johann Kapelle von Mödling gegen Martin Jozs von Oberlofs wegen aus dem Urtheile vom 22. Februar 1865, 3. 759, schuldiger 10 fl. ö. W. c. s. c. in die exekutive öffentliche Versteigerung der dem Letztern gehörigen, im Grundbuche der D. N. O.-Kommande Mödling sub Rlf.-Nr. 202 u. 210 vorkommenden Realität, im gerichtlich erhobenen Schätzungswerte von 518 fl. ö. W., gewilliget und zur Vornahme derselben die exekutiven Feilbietungstagfahrungen auf den

- 1. September, 2. Oktober und 3. November 1865,

jedesmal Vormittags um 9 Uhr, in dieser Gerichtskanzlei mit dem Anhang bestimmt worden, daß die feilzubietende Realität nur bei der letzten Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte an den Meistbietenden hintangegeben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbucheextrakt und die Lizitationsbedingungen können bei diesem Gerichte in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

K. k. Bezirksamt Mödling, als Gericht, am 24. Mai 1865.

(1678-2) Nr. 2585.

Exekutive Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksamte Mödling, als Gericht, wird hiemit bekannt gemacht: Es sei über das Ansuchen des D. N. O.-Kommande Mödling gegen Mathias Petric von Kofaluz Nr. 15 wegen aus dem Vergleiche vom 18. September 1863, 3. 4583, schuldiger 145 fl. ö. W. c. s. c. in die exekutive öffentliche Versteigerung der dem Letztern gehörigen, im Grundbuche der D. N. O.-Kommande Mödling vorkommenden Realität sub Curt. Nr. 17, im gerichtlich erhobenen Schätzungswerte von 424 fl. ö. W., gewilliget und zur

Vornahme derselben die exekutiven Feilbietungstagfahrungen auf den 1. September, 2. Oktober und 3. November 1865,

jedesmal Vormittags um 9 Uhr, in dieser Gerichtskanzlei mit dem Anhang bestimmt worden, daß die feilzubietende Realität nur bei der letzten Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte an den Meistbietenden hintangegeben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbucheextrakt und die Lizitationsbedingungen können bei diesem Gerichte in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

K. k. Bezirksamt Mödling, als Gericht, am 24. Mai 1865.

(1682-2) Nr. 2908.

Exekutive Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksamte Mödling, als Gericht, wird hiemit bekannt gemacht: Es sei über das Ansuchen des Georg Kump, Wachtbaber Helena Kump von Kapendorf, gegen Johann Kofelz von Bresovareber wegen aus dem Vergleiche vom 21. Juni 1837, 3. 1422, schuldiger 344 fl. 70 kr. ö. W. c. s. c. in die

exekutive öffentliche Versteigerung der dem Letztern gehörigen, im Grundbuche der Herrschaft Krupp sub Cur. Nr. 313, der Herrschaft Gradag sub Berg-Cur. Nr. 243 und des Gutes Semizh sub Berg-Cur. Nr. 568, Ruff-Cur. Nr. 104, vorkommenden Realitäten, im gerichtlich erhobenen Schätzungswerte von 475 fl. ö. W., gewilliget und zur Vornahme derselben die exekutiven Feilbietungstagfahrungen auf den

- 4. September, 6. Oktober und 6. November 1865,

jedesmal Vormittags um 9 Uhr, in dieser Gerichtskanzlei mit dem Anhang bestimmt worden, daß die feilzubietenden Realitäten nur bei der letzten Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte an den Meistbietenden hintangegeben werden.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbucheextrakt und die Lizitationsbedingungen können bei diesem Gerichte in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

K. k. Bezirksamt Mödling, als Gericht, am 14. Juni 1865.

(1687-2) Nr. 987.

Exekutive Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksamte Treffen, als Gericht, wird hiemit bekannt gemacht: Es sei über das Ansuchen des Johann Jutrash durch Herrn Dr. Rosina von Neustadt gegen Johann Jutrash senior von Oberponique, Haus Nr. 14, wegen dem Erstern schuldiger 1260 fl. ö. W. c. s. c. in die exekutive öffentliche Versteigerung der dem Letztern gehörigen, im Grundbuche der Herrschaft Landspreis sub Urb. u. Rlf.-Nr. 63 vorkommenden Ganzhube bei Ponique, Haus Nr. 14, und der in eben diesem Grundbuche sub

Urb. u. Rlf.-Nr. 69 vorkommenden Subrealität und der Mahlmühle bei Stauden sammt An- und Zugehör, im gerichtlich erhobenen Schätzungswerte von 4990 fl. ö. W., gewilliget und zur Vornahme derselben die Feilbietungstagfahrungen auf den 30. August, 30. September und 31. Oktober 1865,

jedesmal Vormittags um 10 Uhr, und zwar die erste und zweite im Orte der Realität, die dritte in der Amtskanzlei mit dem Anhang bestimmt worden, daß die feilzubietenden Realitäten nur bei der letzten Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte an den Meistbietenden hintangegeben werden.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbucheextrakt und die Lizitationsbedingungen können bei diesem Gerichte in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

K. k. Bezirksamt Treffen, als Gericht, am 30. Mai 1865.

(1675-3) Nr. 2348.

Exekutive Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksamte Mödling, als Gericht, wird hiemit bekannt gemacht: Es sei über das Ansuchen der Anna Jurjewich von Cerkwische gegen Peter Stubler von dort wegen aus dem Vergleiche vom 3. Juni 1863, 3. 2239, schuldiger 84 fl. ö. W. c. s. c. in die

exekutive öffentliche Versteigerung der dem Letztern gehörigen, im Grundbuche der Herrschaft Krupp sub Curt. Nr. 53 vorkommenden Realität, im gerichtlich erhobenen Schätzungswerte von 1042 fl. ö. W., gewilliget und zur Vornahme derselben die exekutiven Feilbietungstagfahrungen auf den 25. August, 25. September und 27. Oktober d. J.,

jedesmal Vormittags um 9 Uhr, in dieser Gerichtskanzlei mit dem Anhang bestimmt worden, daß die feilzubietende Realität nur bei der letzten Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte an den Meistbietenden hintangegeben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbucheextrakt und die Lizitationsbedingungen können bei diesem Gerichte in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

K. k. Bezirksamt Mödling, als Gericht, am 8. Mai 1865.

(1676-3) Nr. 2582.

Exekutive Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksamte Mödling, als Gericht, wird hiemit bekannt gemacht: Es sei über das Ansuchen des Herrn Felix Heß noe. der Frau Antonia Heß von Mödling gegen Mathias Krizan von Ottol wegen aus dem Zahlungsauftrage vom 26. Mai 1863, 3. 2165, schuldiger 105 fl. ö. W. c. s. c. in die

exekutive öffentliche Versteigerung der dem Letztern gehörigen, im Grundbuche der Herrschaft Gradag sub Rlf.-Nr. 55 vorkommenden Realität, im gerichtlich erhobenen Schätzungswerte von 725 fl. ö. W., gewilliget und zur Vornahme derselben die exekutiven Feilbietungstagfahrungen auf den 25. August, 25. September und 27. Oktober 1865,

jedesmal Vormittags um 9 Uhr, in dieser Gerichtskanzlei mit dem Anhang bestimmt worden, daß die feilzubietende Realität nur bei der letzten Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte an den Meistbietenden hintangegeben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbucheextrakt und die Lizitationsbedingungen können bei diesem Gerichte in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

K. k. Bezirksamt Mödling, als Gericht, am 24. Mai 1865.

(1679-3) Nr. 2618.

Exekutive Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksamte Mödling, als Gericht, wird hiemit bekannt gemacht: Es sei über das Ansuchen des Georg Kump von Rentabor gegen Mathias Bajuf von Bosandorf wegen aus dem

Zahlungsauftrage vom 22. Jänner 1864, 3. 238, schuldiger 91 fl. ö. W. c. s. c. in die exekutive öffentliche Versteigerung der dem Letztern gehörigen, im Grundbuche der Herrschaft Krupp sub Cur. Nr. 11 vorkommenden Realitäten, im gerichtlich erhobenen Schätzungswerte von 916 fl. ö. W., gewilliget und zur Vornahme derselben die exekutiven Feilbietungstagfahrungen auf den 1. September, 2. Oktober und 3. November 1865,

jedesmal Vormittags um 9 Uhr, in dieser Gerichtskanzlei mit dem Anhang bestimmt worden, daß die feilzubietenden Realitäten nur bei der letzten Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte an den Meistbietenden hintangegeben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbucheextrakt und die Lizitationsbedingungen können bei diesem Gerichte in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

K. k. Bezirksamt Mödling, als Gericht, am 29. Mai 1865.

(1686-2) Nr. 3716.

Dritte exekutive Feilbietung.

Mit Bezug auf die diesgerichtlichen Edikte vom 2. Mai 1865, 3. 2000, und vom 1. Juli 1865, 3. 3246, wird bekannt gegeben, daß bei resultatloser erster und zweiter Feilbietung am 12. September 1865,

zur dritten exekutiven Feilbietung der in den Nachlaß des Franz Tomassich von Wippach gehörigen Realität geschritten werden wird.

K. k. Bezirksamt Wippach, als Gericht, am 12. August 1865.

Börsenbericht.

Wien, den 22. August.

Staatspapiere wenig verändert, nur 5% Metalliques mit Mai-Zinsen gesucht und um 2/10% höher bezahlt. Für Eisenbahnactien sprach sich eine günstigere Stimmung aus und es stiegen Staatsbahn um 2/10% fl., Nordbahn um circa 2%, und Karl-Ludwig-Bahn-Actien um 1/10% fl. Wechsel auf fremde Plätze und Komptanten anfangs offerirt, schließen wieder fester. Geld etwas knapp. Umsatz nicht ohne Befang.

Table with columns: Öffentliche Schuld, A. des Staates (für 100 fl.), B. der Kronländer (für 100 fl.), and various interest rates and values.

Table with columns: Geld Waar., Böhmien, Striem, Rant. u. Krain, etc., and various interest rates and values.

Table with columns: Geld Waar., Gal. Karl-Ludwig-B., Des. Don.-Dampfsch.-Ges., etc., and various interest rates and values.

Table with columns: Geld Waar., Gherhazy, Salm, Passy, etc., and various interest rates and values.